

KinderKunst Akademie

im Sommer 2011



TANZ BILDERBÜCHER
THEATER
MUSIK SCHREIBEN

KinderKunstAkademie

„Gute Laune, schöne Sachen, viel gelacht“!

Eine Teilnehmerin der KinderKunstAkademie 2011

**Die KinderKunstAkademie ist ein Projekt von
kulturkind – Förderkreis Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche e.V.**

**Idee und Konzept: Ulrike Nickel und Nina Wilkens
Partner: TanzZeit Zeit für Tanz in Schulen e.V.**

www.kulturkind-berlin.de

KinderKunstAkademie

Während der Berliner Sommerferien vom 8. bis 12. August 2011 veranstaltete die Grundschule am Tegelschen Ort in Berlin-Tegel die KinderKunstAkademie.

53 Schülerinnen und Schüler aus der Grundschule am Tegelschen Ort, der Ottfried-Preußler-Grundschule und der Ellef-Ringnes-Grundschule besuchten eine Woche lang unterschiedliche künstlerische Workshops.

Ziel war es, Kinder durch sinnliche Erlebnisse, Spaß und Eigenengagement zu Kunstprojekten zu animieren und ihnen die Chance zu geben, individuelle Möglichkeiten und Interessen spielerisch auszuprobieren.

Die Kurse wurden von professionellen Künstlern und erfahrenen Pädagogen geleitet.

Eine Präsentation der Workshopergebnisse fand am letzten Tag der Akademie im Rahmen einer Abschlussveranstaltung statt.

Projektleitung: kulturkind e.V.

Die KinderKunstAkademie 2011 ist ein Pilotprojekt. Nach der Pilotphase wird das Angebot jährlich erweitert, indem sich der Kreis an teilnehmenden Schulen kontinuierlich ausdehnt. Gleichzeitig wächst das künstlerische Ensemble.

So entsteht eine stabile Zusammenarbeit zwischen Berliner Schulen und Kulturschaffenden der Stadt, aus der sich wiederum interessante Kooperationen und Vernetzungen bilden, die von den Schulen selbstständig weitergeführt werden können. Schüler/Innen haben darüber hinaus die Möglichkeit, künstlerische Interessen, die in der Schule geweckt wurden, in andere Einrichtungen zu tragen, zu vertiefen und weiterzuführen.

KinderKunstAkademie

Theater

Klassenstufe 2 und 3

Kursleiterinnen: Cindy Ehrlichmann und Nazli Cevik

Weißnich ist verschwunden, einfach aus der Geschichte gefallen! Und nun weiß es nicht, woher es kam, was es ist, wie es aussieht und wie es wieder zurück finden kann. Die Kinder gehen auf die Suche und finden heraus, welche Gestalt sie dem Wesen geben können und wo es sich aufgehalten haben könnte. Auf dieser Spurensuche werden die Teilnehmer sammeln und forschen, phantasieren, gestalten und konstruieren, schreiben und malen – und am Ende des Kurse die Ergebnisse ihrer Suche sichtbar machen.

„Ausschlaggebend ist, dass das kindliche Spiel, die kindliche Fantasie und Kreativität in das Theaterspiel integriert werden können“.

Cindy Ehrlichmann



KinderKunstAkademie



KinderKunstAkademie

Tanz I

Klassenstufe 2 und 3

Kursleiterin: Dulce Pessoa

Wir erfahren die Freude an der Bewegung, wir erleben den Rhythmus und den Klang der Musik. Wir lassen uns inspirieren von Stoffen und anderen Materialien, mit denen wir uns verzaubern und verwandeln. Wir improvisieren und entdecken und lassen unsere Ideen fliegen. Der persönliche Ausdruck der Tänzerinnen und Tänzer steht im Mittelpunkt dieses Kurses, an dessen Ende ein eigenes Stück steht.

„In der Zusammenarbeit mit Kindern ist es wichtig, ihnen einen Raum und die Möglichkeit zu geben, ihr eigenes Potential zu entdecken und zu entwickeln.“

Dulce Pessoa



KinderKunstAkademie



KinderKunstAkademie

Tanz II

Klassenstufe 4, 5 und 6

Kursleiterin: An Boekman

Asstistent: Renato Jones

Tanzen! Wer hat Lust an Bewegung und möchte eine Woche lang tanzen? Drehen, strecken, fallen, springen und tanzen zu verschiedenen Musiken und Rhythmen – und auch in der Stille. Eigene Ideen und Bewegungen tanzen, wild oder sanft, cool oder verrückt. Wir probieren verschiedene Stile und Bewegungsarten – bis wir gemeinsam ein eigenes Stück entwickelt haben.

„Durch die freiwillige Teilnahme zeigten die Kinder einige ihrer besten Seiten: Offenheit, Bewegungshunger, höchste Konzentration. Die Gruppe hatte eine frische und energiegeladene Ausstrahlung, die unwiderstehlich anziehend auf mich wirkte.“

An Boekman



KinderKunstAkademie



KinderKunstAkademie

Illustration

Klassenstufe 4, 5 und 6

Kursleiterin: Jenny Brosinski

Assistent: Frederik Frövel

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit Geschichten und ihren Bildern. Dabei ist es freigestellt, nach eigenen Texten, einer Textvorgabe oder freien Bildideen zu arbeiten. Neben der Wahrnehmung, die wir auf unserer Bilderreise sensibilisieren wollen, geht es vor allem darum, der Phantasie freien Lauf zu lassen. Das Bilddenken, Suchen, Erfinden und Finden von Formen, Figuren und Inhalten steht im Mittelpunkt des Kurses, neue künstlerische Techniken können ausprobiert, Gelerntes vertieft werden.

„In der Bildenden Kunst steht der Einzelne, das Individuum im Mittelpunkt. Jedes Kind erlebt sich während dieser Zeit sehr stark als individuelle Persönlichkeit und forscht nach seinem eigenen Ausdruck. Kinder können die erfahrenen Stärken in den Alltag einbauen mit dem Bewusstsein: 'Es ist gut so, wie ich es mache'“. Jenny Brosinski



KinderKunstAkademie



KinderKunstAkademie

Die Kinder

„Was ich toll fand? Portraits, gute Laune, schöne Sachen, mit Tee gemalt, viel gelacht.“

„Ich fand alles toll. Außer dass es so kurz war.“

„Es hat Spaß gemacht, aber ich war am Abend immer total hungrig und durstig und müde und es gab viel zu wenig Trinkpausen! Doof war auch, dass wir barfuß tanzen mussten, ich habe total viel Blasen, aber ich war zufrieden.“

„Es hat mir alles gut gefallen. Ich kann nichts aussetzen! Ich kann mich freuen, dass ich dabei war.“

„Ich fand alles cool.“

„Ich fand es super toll! Besonders gut hat mir das Blindenspiel gefallen. Das Training war auch super toll. Ich glaube, unser Stück wird ein Erfolg.“

„Gefallen hat mir eigentlich alles, aber besonders hat mir gefallen, dass wir alle zusammen was gemacht haben. Was mir nicht gefallen hat: Dass es so kurz war.“

„Ich fand den Tee cool.“

„Ich habe immer gute Erklärungen bekommen.“

„Viel gelernt und ich hatte viel Spaß.“

„Mir hat es Spaß gemacht, weil ich die Farben toll fand.“

„Ich habe viele nette Freunde gefunden und wir haben schön viel Spaß gehabt.“

„Ich fand meine Kursleiterin sehr nett und die Kinder waren auch sehr nett. Und ich würde mich freuen, wenn die Kinderkunstakademie nächstes Jahr wieder stattfindet.“

KinderKunstAkademie

Die Eltern

„Lani war sicher einer der jüngsten und kleinsten Teilnehmer. Aber ihr hat das Theaterprojekt einen riesengroßen Spaß gemacht. Jeden Tag ist sie gerne zu den beiden Betreuern gegangen und hat die Zeit sehr genossen. Toll fand ich, dass die Kinder sich und Ihre Ideen und Phantasien sehr stark einbringen konnten und sich daraus ein lustiges und interessantes Programm ergeben hat. Das Weiß-Nicht hat bei uns nun einen festen Platz.“

„Ich war beeindruckt von dem, was in der einen Woche in allen Kursen erarbeitet wurde - richtig professionell! Eva hat sich sehr wohl gefühlt und ich habe überhaupt nichts zu bemängeln.“

„Cecilie (Tanz I) war vom Tanzkurs begeistert. Nach der Vorstellung am Freitag sagte sie, dass das die beste Zeit war, die sie bisher an der Schule hatte. :-D Die Turnhalle war der richtige Ort für die Tanzvorstellungen und wir haben die Begeisterung, Teamarbeit, gelernte Tanzroutine und Technik erleben können.“

„Bei uns kam an, dass es unglaublich viel Spaß gemacht hat. Die Zeit war genau richtig, die Betreuung war toll, sie durften sich selbst einbringen, aber ihnen wurde auch viel beigebracht, das Ergebnis war beeindruckend!!! von allen Gruppen!! Wir hoffen sehr, dass es das Angebot auch nächstes Jahr wieder gibt - hat uns auch sehr bei der Ferienorganisation unterstützt.“

„Aus unserer Sicht war auf jeden Fall das Vortreffen sehr hilfreich. Giada hat sich danach gleich hingeworfen und ein "Weiß nicht" gemalt und sich schon die ganze Zeit auf den Kurs gefreut. Falls es nächstes Jahr wieder eine Kinderkunstakademie gibt, wird sie sicher gerne wieder teilnehmen.“

„Schön, dass Rose dabei sein konnte - sie möchte auf jeden Fall wieder einen Workshop in diesem Rahmen machen! Wir finden es erstaunlich, dass sie die Woche, so ganz ohne Freundin oder bekanntes Gesicht, gemeistert hat. Dazu haben Sie alle mit Ihrer Warmherzigkeit und den interessanten, professionellen Angeboten beigetragen!!“

Hannah hätte gern noch weiter gemacht. Aber auch uns Eltern war es eine Freude, das Ergebnis in Form einer Aufführung sehen zu dürfen. Vielen Dank an Sie, dass Sie unserer Tochter diese Erfahrung ermöglicht haben und an Ann Boekmann und Renato für die wunderbare Berlin-Performance.

Berliner Woche, 24. August 2011



Die Turnhalle der Grundschule wurde zum Musical-Schauplatz: Eine komplette Choreografie haben die Kinder für „Die Straßen von Berlin“ einstudiert. Foto: Christian Schindler

Auf der Suche nach dem Weißnisch

Bei der Kinderkunstakademie gab es Anleitung von Profis

Tegel. Das Kunst auch ganz schön anstrengend sein kann, haben in der letzten Ferienwoche die Teilnehmer der ersten Kinderkunstakademie in der Grundschule am Tegelschen Ort, Gerlindeweg 11, erfahren.

Bevor Cindy Ehrlichmann und Nazli Cevik ihre Schützlinge auf die Suche nach dem Weißnisch schicken, dürfen die Kinder noch einmal zu ihren Wasser- und Limonadenflaschen greifen. Dann geht es los auf die Suche nach dem verschwundenen Wesen. Die Theaterpädagoginnen zeigen den Kindern, wie sie gemeinsam als Pulk auftreten oder sich im Zuschauerraum verteilen und fiktive Publikumsgäste nach dem Vermissten fragen. Die Suche nach Weißnisch ist sehr bewegtes Theater, wird aber auch in Kunstwerken doku-

mentiert. Mehr Platz als die Weißnisch-Sucher brauchen die Kinder der Tänzerin und Pädagogin An Boekman. Sie studieren eine komplette Choreografie zu den „Straßen von Berlin“ ein. Am Ende steht ein Ballett, das die Turnhalle der Schule zum Musical-Schauplatz macht.

Um Bewegung geht es auch der Tanzpädagogin Dulce Pessoa, die ihre Schülerinnen erst einmal verschwinden lässt. In einem langen Schlauch aus Stoff verschwinden die Kinder, die diese bewegliche Röhre dann von innen in geheimnisvolle Formen verwandeln. Dabei lernen die Kinder auch, sich gegenseitig zu unterstützen. Die Mädchen, die den Stoffschlauch an beiden Seiten halten, müssen auf die Bewegungen in der Röhre eingehen.

Sehr fein sind die Bewegungen im Kurs von Jenny

Brosinski. Die Kinderbuch-Illustratorin zeigt, wie Kunstwerke für Bücher entstehen. Das kann die feine Bleistiftzeichnung ebenso sein wie der mutige Einsatz von sehr viel Farbe.

Die Idee zur Kinderkunstakademie hatte Christa Nickel von der Agentur Kulturkind Berlin. Sie soll die Kontakte zwischen Künstlern und Schulen intensivieren, aber auch die schon vorhandenen Möglichkeiten unterschiedlicher Schulen miteinander verbinden. Schon an der ersten Kinderkunstakademie waren nicht nur Schüler aus Tegelort und Konradshöhe beteiligt. Christa Nickel plant bereits die nächsten Akademien, im kommenden Jahr sollen auch Gymnasten beteiligt werden. CS

Weitere Infos: ☎ 43 66 83 85 und www.kulturkind-berlin.de.